



Den Sommer genießen im Bauverein Neustadt

Im Porträt: Kinder- & Jugendhaus Neustadt

Aktuelle Tipps und Hinweise zum Thema Wohnen

Ihre Ansprechpartner auf einen Blick

Empfang	Frau Jadcak	98 16 - 0
Fax		98 16 24
Reparaturen/ Instandhaltung	Frau Stawiarski	98 16 11
Vermietung	Frau Wajroch	98 16 10
Vermietung	Frau Everling	98 16 25
Mieterbetreuung/ Mietenbuchhaltung	Frau Wilhelms	98 16 14
Betriebskosten	Frau Paetzold	98 16 23
Bescheinigungen/ Mitgliederverwaltung	Herr Schnepel	98 16 12
Sekretariat Vorstand/ Gästewohnungen	Frau Weghöft	98 16 17
Vorstand/ Rechnungswesen	Herr Immel	98 16 13
Vorstand	Herr Nolte	98 16 17

Techn. Notdienst (außerhalb unserer Öffnungszeiten) **0171 - 620 86 24**

Sprechzeiten
Montag bis Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Montag bis Mittwoch 14.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr
(sowie nach Vereinbarung)

Impressum
Bauverein Neustadt a. Rbge. eG
Windmühlenstraße 15
31535 Neustadt a. Rbge.
www.bauverein-neustadt.de
info@bauverein-neustadt.de

Redaktion:
Lutz Nolte
Irene Paetzold
Katja Wajroch
V.i.S.d.P.: Lutz Nolte

Inhalt

Wir sind für Sie da		Gesichter und Geschichten	
Ihre Ansprechpartner auf einen Blick	2	Im Porträt:	4
Techn. Notdienst & Sprechzeiten	2	Kinder- & Jugendhaus Neustadt	5
Impressum	2		
Aktuell		Der Bauverein informiert	
Inhalt	3	Die Haltung von Haustieren	6
Mitgliederversammlung	3	Rätsel und Glückwünsche	
SEPA	3	Mitmachen und Gewinnen	7
Balkonwettbewerb	3	Jubiläen	7

Mitgliederversammlung | 2013

Unsere Mitgliederversammlung findet am Montag, den 17. Juni 2013, um 19.00 Uhr im **Weinlokal Pius, Ludwig-Enneccerus-Platz 1** (Nähe Liebfrauenkirche) in 31535 Neustadt a. Rbge. statt.

Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

SEPA | Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum

SEPA, der einheitliche europäische Zahlungsverkehrsraum, betrifft auch den Bauverein Neustadt. Im August werden wir das Lastschriftverfahren auf SEPA umstellen. Zurzeit überprüfen wir die Vollständigkeit der Einzugsermächtigungen und Bankdaten unserer Nutzer und werden gegebenenfalls

einzelne Nutzer anschreiben und um Vervollständigung der Angaben bitten. Zukünftige Einzugsermächtigungen (Mandate) können dann nur noch unter Angabe von IBAN und BIC (Daten auf Ihrem Kontoauszug) ausgeführt werden.

Balkonwettbewerb | 2013

Auch diesen Sommer werden wir wieder durch unsere Anlagen gehen und die „Balkongestalter“ mit der schönsten Blumenpracht belohnen!



Im Porträt | Das Kinder- & Jugendhaus Neustadt

Am Ortsausgang in Richtung Mardorf findet man wohl eines der interessantesten sozialen Projekte der Stadt - das Kinder- & Jugendhaus Neustadt. Die Einrichtung in der Dyckerhoffstraße 30 belegt fünf Wohnungen in einer Anlage des Bauverein Neustadt. Schon der gemütliche Strandkorb vor dem Eingangsbereich vermittelt einen ersten Hinweis über das Treiben in diesem Teil der Wohnanlage. Über drei Etagen sind ein Kindergarten, eine Hort- und eine Tagesgruppe untergebracht. Insgesamt werden hier 53 Kinder zwischen drei und zwölf Jahren von einem Team aus 15 meist Teilzeit-Erzieherinnen betreut. Hier ist was los.



Ilona Jäger leitet das Kinder- & Jugendhaus Neustadt

„Das ist nichts im Vergleich zu den Entstehungszeiten dieser Einrichtung“, berichtet Ilona Jäger, die jetzige Leiterin. Vor über 30 Jahren wurde das Projekt von Studenten initiiert. Damals drängten sich über 50 Kinder in nur zwei Wohnungen. Das Wohngebiet um die Dyckerhoffstraße war zu dieser Zeit ein sozialer Brennpunkt. Das Viertel wurde von überwiegend kinderreichen Familien bewohnt. Aber es fehlte

an Angeboten zur Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung. Die Kinder waren nachmittags überwiegend sich selbst überlassen. Mit der Unterstützung der Stadt versuchte die Initiative diesem Missstand entgegenzuwirken.

Heute hat sich das Kinder- & Jugendhaus Neustadt erfolgreich etabliert und ist unter den sozialen Einrichtungen Neustadts nicht mehr wegzudenken. Der Kindergarten, die Hort- und Tagesgruppe werden professionell organisiert und geführt und die Kinder kommen mittlerweile mit Schulbussen und Taxen aus dem gesamten Stadtgebiet.

Und sie kommen gerne. Denn hier wird vor allem den schulpflichtigen Kindern sehr viel mehr geboten, als es eine normale Familie mit berufstätigen Eltern leisten könnte. Es ist gleichsam eine sinnvolle Ergänzung und ein Ausgleich zur Schule. „Die Kinder wollen Hausaufgaben machen“, betont Frau Jäger. Hier wird das, was in der Schule zu kurz gekommen ist, in entspannter und familiärer Atmosphäre und individueller Betreuung nachgeholt oder ergänzt. Die Erzieherinnen stehen auch immer in Kontakt mit den Klassenlehrern der jeweiligen Schule. Und wenn sich diese Bemühungen irgendwann in einer besseren Note niederschlagen, wird das in der nachmittäglichen Gruppe gebührend honoriert.

Aber auch die Freizeit kommt im Kinder- & Jugendhaus nicht zu kurz. Für jedes Kind stehen viele alters- und neigungsgerechte Spielangebote zur Verfügung. Es kann gebastelt, gemalt, gelesen oder musiziert werden. Aber auch der kindliche Bewegungsdrang wird durch spielorientierte Gymnastik und Turnen oder Schwimmen in sportliche Bahnen gelenkt. Bei schönem Wetter lädt der Spielgarten hinter dem Hort





zum Toben ein. Die Jungs haben hier auch einen eigenen Bereich zum Häuschenbauen. Und wenn einmal das Angebot des gelieferten Mittagstisches nicht dem Geschmack der Kinder entspricht, kann gemeinsam und unter Anleitung der angestellten Küchenhilfe gekocht werden. Kürzlich hat man sich an Lasagne herangewagt. Sie soll sehr lecker gewesen sein.

Freitagnachmittags, wenn weniger Schulaufgaben anfallen, nehmen sich die Gruppen meist etwas Besonderes vor. Dazu gehören Ausflüge nach Uelzen, wo man schulbegleitend den „Hundertwasser-Bahnhof“ besichtigt, oder ein Besuch im Hannoverschen Zoo. Sehr beliebt sind auch die betreuten Übernachtungen im Hort nebst der obligatorischen Nachtwanderung.

Um Herausforderungen, wie neue Erkenntnisse um Lernschwächen oder den besonderen Bedingungen von Familien mit Migrationshintergründen, gerecht zu werden, muss sich das Team um Ilona Jäger ständig fort- und weiterbilden. Aber auch die bauliche Situation in der Dyckerhoff-

straße musste mehrfach angepasst und erweitert werden. Schließlich war das Haus als Wohnraum, und nicht als Kindertagesstätte geplant. „Herr Nolte hat immer ein offenes Ohr für unsere Probleme“, betont Frau Jäger. So habe man mit der Unterstützung des Bauvereins eine gesetzlich vorgeschriebene Fluchttreppe errichtet und Sanitäranlagen kindgerecht umgebaut.

Aber auch für den Bauverein Neustadt ist die Einrichtung in der Dyckerhoffstraße eine Bereicherung. Schließlich strahlt das Kinder- & Jugendhaus am Ortsausgang in Richtung Mardorf wie ein kleiner sozialer Leuchtturm über der ganze Stadt.



Aktuell | Die Haltung von Haustieren

Wie vieles im Leben hat auch die Hundehaltung zwei Seiten: Während der Vierbeiner dem Hundebesitzer eine Freude ist, fühlen sich Nachbarn oder auch Spaziergänger mitunter unwohl, wenn Pudel oder Schäferhund ihren Weg kreuzen. Die unterschiedlichen Reaktionen sind eigentlich respektabel, dennoch werden rund um das beliebte Haustier gerne grundsätzliche Positionen ausgetauscht.

Schriftliche Genehmigung notwendig!

Das Wichtigste zuerst: **Hunde- und Katzenhaltung in den Wohnungen des Bauverein Neustadt ist ausschließlich nach vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Genossenschaft gestattet.** Zu berücksichtigen sind insbesondere Art, Größe, Verhalten und Anzahl der Tiere sowie Belegung, Größe und Lage der Wohnung. Die Erlaubnis zur Hunde- und Katzenhaltung kann die Genossenschaft nach freiem Ermessen erteilen oder verweigern. Ob insoweit eine Ausnahme gemacht werden kann, hängt jeweils vom Einzelfall

ab und kann nicht generell gesagt werden. Voraussetzung wäre, dass vom Hund oder der Katze keine Beeinträchtigungen der Mietsache und Störungen Dritter ausgehen. Es existiert kein allgemeiner Gleichheitsgrundsatz dergestalt, dass die Genossenschaft

dann, wenn sie einem Mieter die Hundehaltung gestattet hat, auch anderen Mietern die Hundehaltung gestatten muss.

Es gelten klare Regeln!

Damit die Haltung von Hunden in den Häusern und auf den Grünflächen des Bauverein Neustadt den Haussegen nicht nachhaltig schädigt, hat die Genossenschaft **klare Regeln** aufgestellt, an die an dieser Stelle noch einmal erinnert werden soll:

- Vor Anschaffung von Hunden oder Katzen sowie exotischen Tieren, wie Schlangen, ist eine schriftliche Genehmigung von der Genossenschaft und möglichst aller Nachbarn einzuholen.
- Mitbewohner dürfen durch die Haustierhaltung nicht belästigt werden.
- Verschmutzungen durch das Tier müssen sofort und unaufgefordert beseitigt werden.
- Hunde müssen in unseren Wohnanlagen immer an der Leine geführt werden.
- Mieter haften für Schäden, die ihre Haustiere verursachen.
- Hundepass (Chip) und Hundehaftpflichtversicherung sind nachzuweisen.
- Der „Hundeführerschein“ ist ab 01.07.2013 vorzulegen.
- Es dürfen keine Katzennetze am Balkon angebracht werden.
- Katzen dürfen sich nur ausschließlich in der Wohnung aufhalten.
- Die Genehmigung erlischt mit der Abgabe oder dem Tod des Tieres.

Gerade in einer Genossenschaft gilt es, die Interessen vieler Mitglieder zu wahren. Daher sind insbesondere Hundebesitzer verpflichtet, sehr sorgsam auf ihr Haustier zu achten und ggf. die Sorgen von Nachbarn zu respektieren.



Mitmachen und gewinnen | Verlosung von 3 x 30 Euro

„Wandfarbe“ war das Lösungswort des Rätsels in der letzten Ausgabe. Die Gewinner wurden ausgelost. Jeweils € 30,00 gingen an:
 Alexander Borgardt mit Sohn Leon (Foto)
 Helene Mahlstedt (Foto)
 Margarete Kregel

keimfrei	Gewaltherrschaft	schweiz. Stadt an der Rhone	Schneehütte der Eskimos	spanischer Ausruf	Kindertrompete	US-Leichtathlet (Carl)	Männername	altröm. Kalendertage	hohe Anerkennung	heiliges Neujahrsfest der Tibeter	ein psychologischer Test	Bodenkrume	französisch: Straße		
		9		Gegenteil von Praxis				2		gelbbraune Erdfarbe	10				
			1	persönliches Fürwort		Wirbelsturm			11			Fluss in Niedersachsen			
Gewürzständer		starke Gefühlsregung		Hülle			männlicher Artikel	4		Pluspol					
Dünger	Verlassen eines Landes						Gewebetod						Biergrundstoff		
			Bundeskriminalpolizei der USA								Gesichtsausdruck	Staat in Nahost	niemals		
		6									Gebäudeverzierungen	kurz für: in das			
Spielkartenfarbe (Kreuz)	Begleiter des Heiligen Nikolaus	Balkenträger (Figur)									nicht ausgeschaltet	griechischer Säulenrundbau			
türk. Anisbranntwein			Warmwasserzierfisch								ein Balte				
dicker Haarknoten		Kfz-Z. Nürtlingen		ein Indogermane	Futterpflanze	„Mutter“ in der Kindersprache	Pep, Schwung	Metallblock	am Boden befindlich	chem. Zeichen für Gallium	Fremdwortteil: um, herum	Männername			
					Aufassung, Ansicht				13	US-Schriftsteller † 1849					
einträglich		männlicher franz. Artikel	gesetzlich erlaubt					Kfz-Z. Remscheid	maßregeln, rügen			7			
Kohlenhydrat der Pflanzen	Bewohner von Laos				essbare Kastanie		8			Lehnsarbeit	griech. Vorstabe: gleich				
					Gleichstand beim Tennis										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			

Bitte senden Sie uns IHR Lösungswort bis zum 29.07.2013 per Post oder E-Mail an info@bauverein-neustadt.de. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das

Los. Die Ziehung der Gewinner findet am Dienstag, den 30.07.2013 um 10:00 Uhr in unseren Büroräumen statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Runde Jubiläen | im ersten Halbjahr 2013

Geburtstage im Bauverein

90 Jahre

Frau Brida
 Frau Neumann

85 Jahre

Frau Besowski
 Frau Deike
 Frau Kredenz

80 Jahre

Frau Ahlfeld
 Herr Heider
 Frau Kramer
 Frau Rehbock

Wohnen beim Bauverein

50 Jahre

Frau Schneemann

45 Jahre

Frau Buchholz
 Herr Meyer
 Ehel. Oehlerking
 Herr Peter

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und bedanken uns für die Treue, die sie unserer Genossenschaft gehalten haben!

Falls sich ein Jubilar hier nicht wiederfindet, bitten wir dieses zu entschuldigen. Rufen Sie uns an, und Ihr Name erscheint in der nächsten Ausgabe. Ihren Anruf nimmt Frau Paetzold, Tel. 98 16 23, gern entgegen.

Einfamilienhaus mit großem Garten und viel Platz zum Leben Am Goetheplatz 8 in Neustadt-Kernstadt

6 Zimmer
ca. 150 m² Wohnfläche
444 m² Grundstück
Hochwertige Ausstattung
Schlüsselfertig
Garage und Stellplatz
Außenanlage fertiggestellt



Bei Kaufinteresse: **05032 - 98 16 17**